Richtlinie zum „Software-Sprint“

Diversity Tickets

Schlussbericht

Zuwendungsempfänger:

Codersdiv GbR

Das diesem Bericht zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01IS18S16 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.

Kurze Darstellung der Aufgabenstellung und Motivation

Was war Deine Motivation? Welches Problem wolltest Du mit Deinem Projekt lösen? Wie war die geplante Vorgehensweise zur Problemlösung (auch Angabe der wichtigsten Meilensteine)?

Das tägliche Leben auf der ganzen Welt wird immer mehr von IT-Produkten bestimmt. Doch die IT hat ein Problem: Es fehlt Diversity. Nur ca. 20% in der IT sind Frauen, in Open Source sogar nur 11%. Ganz zu schweigen von anderen Menschen unserer Zielgruppe, über die es wenig Statistiken gibt: People of Color, LGBTQI*, nicht-binäre sowie Menschen mit Behinderungen etc. - kurz: In der IT bisher unterrepräsentierte Gruppen. Wir wollen unseren Zielgruppen den Zugang zur IT und damit zur Teilhabe am politischen und sozialen Wandel erleichtern.

Konferenzen sind wichtig für das Networking, die Jobsuche oder Weiterbildungen. Sie öffnen Türen für die weitere Karriere. Aber Konferenztickets sind normalerweise teuer und werden meist von Leuten erworben, die schon einen Beruf in der Tech-Szene haben. Wir wollen Menschen aus unterrepräsentierten Gruppen unterstützen, Zugang zu diesen Konferenzen zu bekommen. Viele Konferenzen bieten Diversitätstickets an, die kostenlos sind. Diversity Tickets stellt zwischen diesen Konferenzen und unserer Zielgruppe eine Verbindung her. Wir haben verschiedene Features eingebaut, die diese Arbeit verbessern und erleichtern sollen.

Um die einzelnen Meilensteine zu planen, haben wir mit der Travis Foundation zusammengearbeitet und gemeinsam diverse Probleme aus der Arbeit mit Diversity Tickets identifiziert sowie neue Features definiert. Unsere Zusammenarbeit mit der Travis Foundation war besonders wichtig, da die Stiftung Diversity Tickets betreut und verwaltet und ihre tägliche Arbeit davon beeinflusst wird.

Geplante wichtigste Meilensteine:

- User-Accounts: Unsere User*innen gehören einer Minderheitsgruppe an, was ihre Daten sensibel macht. Um eine transparentere Nutzung zu gewährleisten, möchten wir den Bewerber*innen mehr Verwaltungskontrolle über ihre eigenen Daten geben. Dies wollen wir durch das Einrichten von User-Accounts erreichen, die sowohl das Bewerben einfacher machen, als auch die Möglichkeit zum Bearbeiten und Löschen der eigenen Daten geben sollen.

- Automatisierungsprozesse (z.B. von Benachrichtigungsfunktionen): Wir wollen die manuelle Arbeit der Plattformbetreiber (Travis Foundation) reduzieren und somit Kapazität für mehr Konferenzen zur gleichen Zeit schaffen und einen reibungslosen Ablauf der App sicherstellen.

- Tests und Suchoptionen (Filter, Tags…)

Beitrag des Projektes zu den Zielen der Förderinitative „Software-Sprint“

Wer ist die Zielgruppe für Deine Lösung? Wie profitiert sie von den Ergebnissen Deines Projekts? Welche Bezüge gibt es zu den Themenfeldern und Zielen des Software Sprints?

Die Zielgruppe sind alle Menschen, die zu unterrepräsentierten Gruppen in der Technik gezählt werden können. Dazu zählen unter anderem: Frauen, LGBTQI* Menschen, People of Color, Menschen mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten, non-binary Menschen etc. Einer der wichtigen Punkte, die wir mit diversitytickets.org anpacken können, ist die Einstiegshürde in die Tech Industrie für diese Gruppe. Konferenzorganisator*innen wollen wir es ermöglichen, Diversity Tickets ohne viel Aufwand anzubieten. Wir nehmen ihnen Arbeit ab, von der sie oft nicht wissen, wie sie am besten zu erledigen ist und oft auch keine Zeit dafür haben, sich damit auseinanderzusetzen.

Warum ist das wichtig? Es erzeugt Sichtbarkeit der Probleme und Hürden von unterrepräsentierten Menschen, die sie in der IT erfahren. Wir bieten eine praktische Lösung, um eine der Hürden für unterrepräsentierte Gruppen abzuschaffen, die bisher ihren Zugang zu IT Communities erschwert. Diversity Tickets arbeitet Konferenz für Konferenz daran, IT inklusiver und diverser zu gestalten. Konferenzen helfen bei der Jobsuche, Weiterbildung und Networking in der Branche. Sie öffnen Türen für die weitere Karriere. Unser Ziel ist es, unterrepräsentierte Gruppen in der Technologie-Szene dabei zu unterstützen, für sich eine Karriere aufzubauen.

Damit entspricht Diversity Tickets gänzlich dem Themenschwerpunkt “Diversität” dieses Software Sprints.

Ausführliche Darstellung der Ergebnisse

Welche konkreten Ergebnisse hast Du erzielt? Konnten alle Meilensteine erreicht werden? Welche zusätzlichen Erkenntnisse hast Du aus der Projektarbeit gewonnen, auch im Hinblick auf die Begleitung durch die Open Knowledge Foundation?

Wir haben 100% unserer geplanten Features erfolgreich umgesetzt und darüber hinaus an zusätzlichen Implementierungen gearbeitet.

- Datensicherheit:
    - Automatisierte tägliche Datenbank-Backups
    - GDPR: Privacy Policy Update
    - Benutzer*innen mehr Kontrolle über ihre Daten gegeben durch die Möglichkeit des autonomen Löschens der Profile und einer downloadbaren Übersicht der gespeicherten nutzer*innenbezogenen Daten in CSV-Format, verbunden mit der Möglichkeit eigenständig zu verwalten, welche Daten geteilt werden
    - Automatisierte Löschung von sensiblen Daten nach Veranstaltungs- bzw. Bewerbungsschluss

  Travis Foundation spezifische Features / Benutzeroberfläche für Admins:
    - Bewerbungen annehmen oder ablehnen per Knopfdruck
    - Automatisierte Erinnerungs- und Informations-Mailer (Neues Event wurde eingereicht, Deadline-Erinnerungen für bevorstehende Events, sowohl für Admins, als auch für Nutzer*innen)
    - Vereinfachtes Akzeptieren von Events
    - Individuelle Anpassungen der automatischen Tweet-Funktion
    - Statistiken inkl. vereinfachter grafischer Übersichten und Downloads

  Um die Reichweite der Seite zu erhöhen:
    - Automatisierte Tweets bei Event Veröffentlichung
    - Dynamische OpenGraph Tags und individualisierter Content für Facebook- und Twitter-Posts
    - Internationalisierung der Seite und Übersetzungen (Komplette Seite jetzt auch auf Spanisch)

  UX:
    - User Accounts für Organisator*innen und Bewerber*innen
    - Bewerbungsübersicht, Möglichkeit des Speicherns von Entwürfen, Anpassung der eingereichten Bewerbungen vor Bewerbungsschluss etc.
    - Suchfunktion für eine bessere Übersicht der angebotenen Konferenzen, filterbar nach Tags und/oder Keywords

  Software Nachhältigkeit:
    - Tests (Test-Coverage jetzt auf 100% inkl. neuer Features, vorher ca. 70-80% ohne Neuerungen)
    - Code Refactoring
    - Aktualisierte Branch-Struktur
    - Reparatur der Staging Environment
    - Aktuelles Readme
    - Internationalisierung vorbereitet für andere Contributors

Seit der Einführung der Benutzer*innen-Profile konnten wir über 640 (!) Nutzer-Registrierungen auf Diversity Tickets verzeichnen. Seit dem Beginn der Plattform bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden mehr als 1.000 Teilnehmer-Bewerbungen eingereicht und 175 Konferenzen veröffentlicht.

Die Unterstützung durch den Prototype Fund war extrem wichtig für das Projekt. Nicht nur allein aus dem Grund, dass das Budget der gemeinnützigen Stiftung der Travis Foundation die Weiterentwicklung der Plattform durch vollzeitlich beschäftigte Entwicklerinnen finanziell nicht erlaubt hätte, sondern auch, weil wir durch die Projektmanagerin (Fiona Krankenbürger) und die angebotenen UX Workshops (Simply Secure) wertvolles Feedback für den Ausbau der Plattform und nicht zuletzt auch für unsere persönliche Entwicklung als Developerinnen erhalten haben. Dafür sind wir sehr dankbar.

Zielgruppe, Nutzen und mögliche Weiterentwicklungen

Welcher Nutzen ergibt sich für die Zielgruppe aus den Ergebnissen Deines Projekts? Welche weitergehenden Effekte ergeben sich aus der Open-Source-Stellung der Ergebnisse? Gibt es Ideen für die Weiterentwicklung Deiner Lösung und Pläne zu deren Umsetzung?

Hat die Arbeit in dem Projekt Dich in Deiner persönlichen, fachlichen Weiterentwicklung unterstützt?

Die Bewerber*innen für die verschiedenen Konferenzen können jetzt:

- Konferenzen viel einfacher finden
- Ihre Bewerbungen als Entwürfe speichern für eine spätere Bearbeitung
- Mehr Kontrolle über ihre eigenen Daten bekommen
- Benutzerkonten erstellen, für einen besseren Überblick über den gesamten Bewerbungsprozess
- Diversity Tickets auf Spanisch benutzen
- Per Email an bevorstehende Deadlines erinnert werden
- Benachrichtigungen über neue Konferenzen in ihrer Stadt / zu ihren angegebenen Interessensgebieten erhalten

Konferenz-Organisatoren können jetzt:

- Mehr Tickets anbieten, wenn sich mehr Leute als die verfügbare Ticket-Anzahl beworben haben
- Eine direkte Übersicht der Anzahl eingegangener Bewerbungen sehen

Travis Foundation:

- Hat viel weniger aufwändige manuelle Arbeit
- Kann nun automatisierte Tweets und Email-Erinnerungen nutzen
- Bekommt bessere Statistiken und Überblicke für jährliche Reporte
- Hat jetzt eine optimierte Admin Benutzer-Oberfläche

Diversity Tickets:

- Stabilere Plattform mit 100% Test Coverage und Database Backups
- Übersetzungen sind jetzt einfacher hinzuzufügen
- Nutzt eine Staging-Environment zum Testen neuer Features, bevor diese in die Production-Environment gehen
- Hat durch automatisierte Social Media Posts und Übersetzungen an Reichweite gewonnen

Alle geplanten Features sind bereits fertiggestellt. Wir (Jessica Grzanna und Candela Jiménez Girón) werden als Maintainers des Repositorys bleiben, zusammen mit anderen Developern, die schon an der App gearbeitet haben. Die Travis Foundation wird Diversity Tickets auch weiter betreuen und verwalten.

Die sechsmonatige Förderung hat uns persönlich in unserer fachlichen Weiterentwicklung extrem geholfen. Wir haben viel über Test Driven Development und Pair Programming gelernt sowie Ruby, Rails und die übrigen Programme unseres technischen Setups besser kennengelernt.

Kurze Darstellung der Arbeiten, die zu keiner Lösung geführt haben

Gab es Arbeiten bzw. Lösungsansätze, die nicht weiter verfolgt wurden? Was waren die Hintergründe, und wie bist Du alternativ vorgegangen?

Anfangs hatten wir geplant, Spenden-Erinnerungen in Form von automatisierten Emails für Veranstaltungsorganisator*innen einzuführen. Wir sind nach Absprache mit der Travis Foundation von dieser Idee abgewichen, da wir diese Methode als zu unpersönlich und künstlich empfanden. Die Stiftung bevorzugt es, die Kommunikation mit Organisator*innen zur möglichen Spendensammlung persönlich aufzunehmen. Ein automatisiertes Tool wurde rückblickend als nicht zielführend erachtet.

Kurze Angabe von Präsentationsmöglichkeiten für mögliche Nutzer

Wo können sich Interessenten detailliert über Deine Projektergebnisse informieren (z.B. Webseite, GHitHub, Veröffentlichungen)?

www.diversitytickets.org
https://twitter.com/travis_fnd
https://foundation.travis-ci.org/
https://github.com/rubymonsters/diversity_ticketing

Kurze Erläuterung zur Einhaltung der Arbeits- und Kostenplanung

Gab es im Projektverlauf Ereignisse, die eine Anpassung der Planung erforderlich machten – z.B. Mehr- oder Minderaufwand bei der Bearbeitung von Teilaufgaben?

Nein.

Kurze Darstellung von etwaigen Ergebnissen bei anderen Stellen

Gab es Entwicklungen anderer Personen oder Institutionen, die Einfluss auf Deine Arbeiten und die Zielsetzung hatten? Wenn ja, worin bestand dieser und wie bist Du damit umgegangen?

Die Travis Foundation spielt als Betreiber der Plattform eine große Rolle für Diversity Tickets. Daher standen wir während unserer Arbeit in ständigem Kontakt mit unserer Ansprechpartnerin bei der Foundation. So hatten wir beispielsweise mit Slack einen gemeinsamen Kommunikationskanal und es gab regelmäßige Meetings, um uns gegenseitig über den Stand des Projekts zu informieren. Darüber hinaus gab die Travis Foundation uns direktes Feedback zu allen Features, die wir entwickelt haben, was sehr hilfreich für unsere Arbeit war.